

# Inhalt

<b>Wichtiger Hinweis – Abkürzungen</b> . . . . .	<b>8</b>
<b>Vorwort von Dr. Volker von Baehr</b> . . . . .	<b>9</b>
<b>Danksagung</b> . . . . .	<b>11</b>
<b>1 Einleitung</b> . . . . .	<b>13</b>
<b>2 Wichtige Erkenntnisse und erste Schritte</b> . . . . .	<b>15</b>
2.1 Was Sie über Schwermetalle wissen sollten . . . . .	15
2.2 Testen Sie Ihre toxische Belastung! . . . . .	17
<b>3 Schwermetalle: Vorkommen, Belastungssymptome, Psyche, Nahrungsmittel-Vorkommen, Therapie-Empfehlungen, Homöopathie</b> . . . . .	<b>19</b>
3.1 Wodurch entsteht eine Belastung durch Schwermetalle? . . . . .	19
3.2 Schwermetalle und ihre drei Schädigungs-Modelle . . . . .	20
3.3 Die 2 %-Hürde der Zahnmaterial-Hersteller . . . . .	21
3.4 Homöopathie/Spagyrik . . . . .	22
<b>4 Schwermetalle / Leichtmetalle und ihre Symptome</b> . . . . .	<b>25</b>
4.1 Aluminium (Al) . . . . .	25
4.2 Barium (Ba) . . . . .	31
4.3 Bor (B) . . . . .	34
4.4 Cadmium (Cd) . . . . .	36
4.6 Eisen (Fe) . . . . .	43
4.7 Gallium (Ga) . . . . .	47
4.8 Gold (Au) . . . . .	49
4.9 Indium (In) . . . . .	53
4.10 Iridium (Ir) . . . . .	54
4.11 Kobalt (Co) . . . . .	57
4.12 Kupfer (Cu) . . . . .	61
4.13 Mangan (Mn) . . . . .	66
4.14 Molybdän (Mo) . . . . .	71
4.15 Nickel (Ni) . . . . .	75
4.16 Palladium (Pd) . . . . .	80
4.17 Platin (Pt) . . . . .	83

4.18	Quecksilber (Hg) . . . . .	87
4.19	Rhodium (Rh) . . . . .	97
4.20	Ruthenium (Ru) . . . . .	98
4.21	Silber (Ag) . . . . .	100
4.22	Tantal (Ta) . . . . .	103
4.23	Titan (Ti) . . . . .	105
4.24	Vanadium (V) . . . . .	112
4.25	Zink (Zn) . . . . .	115
4.26	Zinn (Sn) . . . . .	123
4.27	Zirkonoxid (ZrO <sub>2</sub> ) in der Zahnmedizin. . . . .	126
<b>5</b>	<b>Kunststoffe in der Zahnmedizin und ihre Auswirkungen</b> . . . . .	<b>131</b>
5.1	Bisphenol-A (BPA) . . . . .	134
5.2	HEMA, TEGDMA, BISGMA – . . . . . die häufigsten Allergene im Kunststoffbereich . . . . .	135
<b>6</b>	<b>Prima Vital Keramik – Dentalkeramik mit effektiven Mikroorganismen</b> . . . . .	<b>139</b>
<b>7</b>	<b>Aminosäuren – wichtige Zell-Multitalente</b> . . . . .	<b>141</b>
7.1	L-Alanin – der Glukose- und Stressregler . . . . .	143
7.2	L-Arginin – ein potenter NO- und Gefäßaktivator . . . . .	145
7.3	L-Carnitin – das Muskel- und Nervenschutzmittel. . . . .	146
7.4	L-Cystein – der Schleimhaut und Metallentgifter . . . . .	148
7.5	L-Glutamin – das Darmwand-Schutzmittel . . . . .	151
7.6	L-Glycin – das Magen-, Galle-, Leber- und Krampfmittel . . . . .	154
7.7	L-Histidin – das Allergie- und Rheumamittel . . . . .	156
7.8	L-Isoleucin – der Muskel- und Psycho-Regulator . . . . .	158
7.9	L-Lysin – das Antivirus- und Bindegewebemittel. . . . .	160
7.10	L-Methionin – das Antihistamin- und Metallbindemittel . . . . .	162
7.11	L-Ornithin – der Ammoniakentgifter . . . . .	164
7.12	L / D-Phenylalanin (L-PA) – das Schmerz- und Stimmungsmittel . . . . .	165
7.13	L-Prolin – das Gefäß- und Altersmittel . . . . .	167
7.14	L-Taurin – das Herz- und Schadstoffbindemittel . . . . .	169
7.15	L-Threonin – das Blutdruck- und Magenmittel . . . . .	175
7.16	L-Tryptophan – das Schlafrythmus- und Antidepressivamittel . . . . .	177
7.17	L-Tyrosin – das Tagesstimmungs- und ADS-Mittel . . . . .	180
7.18	L-Valin – das Reizdarm- und Nervenmittel . . . . .	182
7.19.	Weitere wichtige Aminosäuren-Kombinationen . . . . .	183

<b>8</b>	<b>Darmtherapie und Schwermetalle</b> . . . . .	189
8.1	Der Darm und seine Funktionen . . . . .	189
8.2	Durchlässigkeit der Darmschleimhaut (Leaky Gut) . . . . .	189
8.3	Candida und Schwermetalle . . . . .	191
8.4	Bakteriologischer Schleimhaut-Aufbau – das Mikrobiom. . . . .	192
8.5	Das Mikrobiom (Gesamtheit der Darmbakterien) und Funktionen . . . . .	193
8.6	Präbiotika. . . . .	198
8.7	Chronische Erkrankungen. . . . .	199
8.8	Zahncremes und ihre Auswirkung auf die Mund- und Darmschleimhaut . .	199
<b>9</b>	<b>Chelate binden Schwermetalle.</b> . . . . .	202
<b>10</b>	<b>Schwermetall-Urin-Test zur Verlaufskontrolle einer Ausleitung</b> . . . . .	205
<b>11</b>	<b>Ausleitungsempfehlungen und orthomolekulare Therapien.</b> . . . . .	207
11.1	Ausleitung durch Chlorophyll und Magnesium-Switch . . . . .	207
11.2	Ausleitung durch Aktivkohle (Carbo medicinalis) . . . . .	207
11.3	Ausleitung durch Klinophthiolith / Zeolith . . . . .	207
11.4	Ausleitung durch Kieselsäure (Silicium) . . . . .	208
11.5	Algen und Cyanobakterien. . . . .	209
11.6	Phytotherapie. . . . .	211
11.7	Jod und die Schilddrüse . . . . .	212
11.8	Schwefel (S) . . . . .	215
11.9	MSM (Methyl-Sulfonyl-Methan) . . . . .	219
11.10	Natriumthiosulfat (NTS) . . . . .	221
11.11	Selen (Se) . . . . .	222
11.12	Magnesium-Malat – der Aluminiumentgifter . . . . .	224
11.13	Alpha-Liponsäure (ALA) – ein sanftes Ausleitungsmittel . . . . .	225
11.14	Huminsäure . . . . .	228
11.15	Betaglucane (β-D-Glucane): . . . . .	230
11.16	Mit Serrapeptase Entzündungen und Zysten u. a. an Zähnen behandeln: . .	231
11.17	Dental-Ozon-Therapie . . . . .	231
11.18	Vitamin C oral und als Infusions-Hochdosis-Therapie . . . . .	232
11.19	Intervall-Hyperoxie-Hypoxietherapie (IHHT) nach Dr. Arkadi Prokop . . . .	235
11.20	Aminosäuren-Entgiftungspflaster . . . . .	237
11.21	Sauna als Entgiftungsmöglichkeit . . . . .	238
11.22	Entzündungen reduzieren ohne Medikamente: . . . . .	238
11.23	Ausleitungs- und Entgiftungsvorgang. . . . .	240
11.24	Salutosil-Schleimhaut Schutz vor der Amalgam-Ausbohrung: . . . . .	244

<b>12</b>	<b>Hinweise und Empfehlungen für die Therapie / Praxisfälle</b> . . . . .	245
12.1	Palladium-Allergie . . . . .	245
12.2	Borreliose und Schwermetalle . . . . .	246
12.3	Galvanische Mundströme und Zungenbrennen . . . . .	247
12.4	Kunststoff-Allergie . . . . .	248
12.5	Mitochondriopathie . . . . .	249
12.6	Infertilität . . . . .	252
12.7	Schwermetalle und Zellentartungen . . . . .	253
12.8	Schwermetalle und psychische Veränderungen (z. B. Depressionen) . . . . .	255
12.9	Asthma seit Amalgamsanierung . . . . .	257
12.10	Lähmungserscheinungen, Augen- und Blasenprobleme (MS?) . . . . .	257
12.11	Schlaflosigkeit . . . . .	258
12.12	Eisenüberladung (Hämochromatose) . . . . .	258
12.13	Bluthochdruck (Hypertonie) . . . . .	259
<b>13</b>	<b>Welche Allergie-Testverfahren gibt es und wie zuverlässig sind diese?</b> . . . . .	267
13.1	Epicutan-Hauttest . . . . .	267
13.2	Haaranalyse . . . . .	268
13.3	Prick-Test . . . . .	268
13.4	Intracutan-Test . . . . .	269
13.5	Scratch-Test . . . . .	269
13.6	Ein positiver Hauttest beweist nicht das Vorhandensein einer Allergie. . . . .	270
13.7	LTT = Lymphozyten-Transformationstest (Bluttest) . . . . .	271
13.8	BDT = Basophiler Degranulations-Test . . . . .	273
13.9	Redem-Speicheltest . . . . .	274
13.10	Multielementanalyse (Speichel- und Bluttest) . . . . .	275
13.11	Effektortypisierung – Allergienachweis ohne Symptome . . . . .	276
13.12	Neuversorgung mit Zahnmaterialien . . . . .	276
13.13	Wurzelfüllmaterialien und devitale (tote) Zähne als Störfeld? . . . . .	277
<b>14</b>	<b>Vorgehensweise bei Neuplanung eines Zahnersatzes</b>	
	<b>Implantat + Krone oder besser Brücke?</b> . . . . .	280
14.1	Pro Implantat (Voraussetzungen) . . . . .	280
14.2	Pro Brücke (Voraussetzungen) . . . . .	280
14.3	Neue Krone oder Brücke wird eingesetzt, auch auf Implantaten . . . . .	281
14.4	Materialtest – Vorgang: Prothese / Teilprothese . . . . .	282
14.5	Materialtest-Vorgang: Implantat . . . . .	282

<b>15</b>	<b>Anhang</b> .....	<b>293</b>
15.1	Erkrankungen – welches Schwermetall kann die Ursache sein?.....	293
15.2	Erkrankungen – die Wahl der richtigen Aminosäure .....	293
15.3	Selbsthilfegruppen / Krankenhäuser / Beratungszentren: .....	293
15.4	Quellen-Nachweise .....	295
15.5	Literaturempfehlungen.....	314
15.6	Fortbildung und Praktika für Therapeuten .....	314
15.7	Fachbegriffe und Erläuterungen .....	315